

Das neue Babylon-Reich – Teil 2

Eine Falle für die Globalisten

Quelle: <https://rumble.com/vcqbht-america-declines-as-babylon-rises-using-the-shield-of-faith.html>

Pastor Brandon Holthaus – 12. Januar 2021

Während Amerika zerfällt, steigt das Babylon-Reich auf – Die richtige Anwendung vom Schild des Glaubens – Teil 2

Es betrübt uns, den Fall von Amerika zu sehen, aber er ereignet sich gerade. Er führt genau dorthin, wovon in der Bibel-Prophetie die Rede ist. Auf der einen Seite haben wir die prophetische Sichtweise, dass dies geschehen MUSS, weil das mit der Grund für die 7-jährige Trübsalzeit ist. Nur so kann das globale System zum Tragen kommen. Wir müssen akzeptieren, dass Gott das aus diesem Grund zulässt. Da wir in den letzten Tagen leben, sollten wir diese Entwicklung eigentlich auch erwarten.

Es gibt da allerdings ein Missverständnis, von dem ich denke, dass es vor langer Zeit entstanden ist, als die biblische Prophetie in Amerika in den Vordergrund trat, darüber aber nur ganz allgemein gesprochen wurde und man dabei nicht so sehr ins Detail ging, wie wir es hier tun. Damals sprach man zwar auch über die Entrückung, die 7-jährige Trübsalzeit, über das Tausendjährige Friedensreich usw., doch weil man nur ganz allgemein darüber geredet hatte, lautete die Botschaft: „Die Entrückung kommt. Und dann beginnt die Trübsalzeit. So ist der Ablauf.“

Man machte sich damals aber nicht die Mühe, bei der Endzeit-Prophetie genau ins Detail zu gehen. Denn die Entrückung wird NICHT der Auslöser für die 7-jährige Trübsalzeit sein, sondern die Unterzeichnung des Friedensvertrages, welchen der Antichrist erst bestätigen muss. Die Entrückung ist da nur ein Nebeneffekt.

Aber da das Verständnis zunimmt, je näher wir diesen Ereignissen kommen, erkennen wir auch, dass die Geburtswehen jetzt an Häufigkeit und Stärke zunehmen. Von daher wissen wir, dass die 7-jährige Trübsalzeit unmittelbar bevorsteht. Viele Christen haben geglaubt, dass sie nichts von diesen Geburtswehen auf der Erde erleben würden. Man hat ihnen zwar gesagt, dass Amerika fallen würde, doch dass wir dann nicht mehr hier sein würden. Aber wir, die Jüngerinnen und Jünger von Jesus Christus, sind immer noch in dieser Welt. Wir beobachten von diesen Geburtswehen also mehr, als wir davon zu sehen erwartet hatten. Und wir könnten sogar noch mehr davon erleben, sollte sich die Entrückung noch hinausziehen.

Die Entrückung wird zwar vor der 7-jährigen Trübsalzeit erfolgen. Das ist richtig. Aber bis dahin haben wir noch eine Zeitspanne vor uns, in der wir noch eine Menge Dinge sehen könnten. Ich hoffe, dass dies nicht der Fall sein wird. Am liebsten wäre es mir, wir würden JETZT SOFORT entrückt. Doch wenn das nicht so ist, werden wir noch einiges von diesen Geburtswehen mitbekommen. Dann wird das Leben nicht mehr so angenehm sein wie zuvor.

Es könnte sogar noch sehr unangenehm werden; vor allem dann, wenn wir Christenverfolgung erleben. Sie beginnt schon jetzt hier in Amerika. Und je länger wir noch hier sind, umso schlimmer

wird sie. Von daher brauchen wir das richtige biblische Verständnis, um zu begreifen, was da gerade in unserem Land passiert. Auch die übrige gottlose Welt ist auf dem direkten, breiten Weg, der zu ihrer Vernichtung führt.

Das ist die unweigerliche Folge von diesem babylonischen System, das sich über Gott erheben will. Anstatt für Jesus Christus entscheiden sich die Globalisten für den Anti-Christen. Anstatt Jesus Christus als den Weltführer zu sehen, der Sein Tausendjähriges Friedensreich errichten wird, wählen sie die Welt-Einheitsregierung unter der Regentschaft des Antichristen. Darum dreht sich das Ganze.

Während die Globalisten die Illusion haben, sie würden direkt auf ihr Utopia zusteuern, eilen sie mit großen Schritten direkt auf die 7-jährige Trübsalzeit zu. Und das wird die schlimmste Zeit der Weltgeschichte sein! Denn Jesus Christus sagt:

Matthäus Kapitel 24, Verse 21-22

21 „Denn es wird alsdann eine schlimme Drangsalszeit eintreten, wie noch keine seit Anfang der Welt bis jetzt dagewesen ist und wie auch keine wieder kommen wird (Dan 12,1); 22 und wenn jene Tage nicht verkürzt würden, so würde kein Fleisch (Mensch) gerettet werden; aber um der Auserwählten willen werden jene Tage verkürzt werden.“

Unsere Erwartungen sollten mit der biblischen Prophetie im Einklang stehen und nicht dahingehend sein, was wir uns persönlich erhoffen oder was wir wollen. Die amerikanischen Christen wünschen sich mit Sicherheit nicht den Untergang ihres Landes. Sie hoffen zwar, dass es nicht so weit kommen wird. Aber es wird geschehen!

Wir müssen unsere persönlichen Hoffnungen und Erwartungen zurücknehmen, stattdessen Gottes Plan in den Vordergrund stellen und in dieser Sichtweise der Realität ins Auge sehen. Wir müssen uns bewusst sein, dass sich da gerade biblische Prophetie entfaltet, wobei die Geschehnisse immer schlimmer werden.

Und Gott lässt sie gewähren:

- Die Globalisten
- Die Linken
- Die Chinesen
- Die Russen
- Die Kommunisten
- Die Marxisten
- Die Sozialisten
- The Deep State – den geheimen Staat hinter den Vereinigten Staaten von Amerika

Sie werden tatsächlich das bekommen, was sie sich so lange gewünscht haben. Gott stärkt dabei sogar ihren Willen und ihre Bemühungen, dies zu bekommen.

Was meine ich damit?

Das beste Beispiel dazu ist der Pharao in Ägypten in biblischer Zeit. Zunächst heißt es im **2. Buch Mose** immer wieder, dass er selbst sein Herz verstockte, so dass es hart wurde. Aber dann sagt Gott zu Moses in:

2. Mose Kapitel 10, Verse 1-2

1 Hierauf sagte der HERR zu Mose: »Gehe zum Pharao! Denn ICH Selbst habe ihm und seinen Dienern das Herz verhärtet, um diese Meine Zeichen in ihrer Mitte zu verrichten, 2 und damit du deinen Kindern und Kindeskindern einst erzählen kannst, wie ICH gegen die Ägypter vorgegangen bin und welche Zeichen ICH unter ihnen vollführt habe: Erkennen sollt ihr, dass ICH der HERR bin!«

Das hebräische Wort für „verhärten“ bedeutet buchstäblich „stärken“. Und im Kontext von dem, was der Pharao damals tat und Gott in Ägypten bewirkte, stärkte Gott das Herz des Pharao in der Art, dass dieser sich nicht scheute, das umzusetzen, was er sich vorgenommen hatte, auch inmitten der 10 Plagen, die über Ägypten kamen und inmitten all der übernatürlichen Dinge, die Gott bewirkte.

Der Pharao sah die Israeliten schon in der Wüste beim Roten Meer umkommen. Und Gott bestärkte den Pharao noch darin, damit dieser das ausführte, was er sich vorgenommen hatte, nämlich sie zu verfolgen. Das ist der eigentliche Sinn von Gottes Aussage: „**ICH Selbst habe ihm und seinen Dienern das Herz verhärtet**“. Ohne diese innere Stärke hätte sich der Pharao angesichts all der übernatürlichen Plagen und Gerichte, die Gott bewirkt hatte, gefürchtet und seinen Plan, die Israeliten zu vernichten, aufgegeben.

Gott hatte dabei aber nicht den WILLEN des Pharao verändert oder etwas in der Art, sondern Er hatte den Pharao nur darin bestärkt, damit dieser seinen Plan ausführte.

Und genau das geschieht gerade wieder. Ist Dir aufgefallen, dass dieser „Deep State“ und all diese Globalisten gar nicht mehr verbergen, was sie vorhaben? Das zeigt die Verhärtung ihrer Herzen auf, und es ist der Beweis dafür, dass irgendetwas sie bestärkt, in ihren Bemühungen immer weiter voranzuschreiten und diese Anstrengungen sogar zu beschleunigen.

Ich bin davon überzeugt, dass Gott gerade die Herzen dieser Leute genauso verhärtet, wie Er das damals beim Pharao getan hat. Dadurch haben sie den nötigen Mut und die erforderliche Stärke, ihre bösen Pläne umzusetzen. Es ist ja ganz offensichtlich, dass sie die Menschheit betrügen. Sie haben die amerikanischen Präsidentschaftswahl gestohlen. Sie versuchten sogar, Donald Trump ins Gefängnis zu bringen, indem sie ihn verklagt haben. Sie haben dazu 4 Jahre lang die verrücktesten Dinge getan. Dennoch rudern sie nicht zurück und fürchten sich vor gar nichts.

Für mich ist das ein Zeichen dafür, dass Gott ihre Herzen gestärkt hat, so dass sie alles umsetzen, was sie sich vorgenommen haben. Und weshalb? Aus demselben Grund, weshalb Er dies beim Pharao getan hatte. Gott wird dadurch Ruhm erlangen, und die ganze Welt wird wissen, dass Gott Sich da eingeschaltet hat.

Mit diesem Geschehen wird nämlich eine Evangelisierung verbunden sein. Denn während der Trübsalzeit werden sehr viele Menschen erkennen, wer der einzig wahre Gott ist. Der himmlische Vater wird während dieser Zeit aufzeigen, dass Jesus Christus Sein Sohn – die zweite Person der Dreieinigkeit – und der rechtmäßige Regent dieses Planeten ist. Das ist der Grund, weshalb der

himmlische Vater diese Globalisten zunächst das umsetzen lässt, was sie sich vorgenommen haben. ER bestärkt sie sogar darin. Es ist sehr wichtig, dass Du und ich das von der biblischen Perspektive her verstehen.

Wir wollen aber noch einmal zum **2. Buch Mose** zurückkehren. Denn was dort gesagt wird, ist für uns heute sehr relevant.

2. Mose Kapitel 14, Verse 1-4

1 Da gebot der HERR dem Mose Folgendes: 2 »Befiehl den Israeliten umzukehren und östlich von Pi-Hahiroth zwischen Migdol und dem Meer zu lagern! Gerade gegenüber von Baal-Zephon sollt ihr am Meer lagern! 3 Dann wird der Pharao von den Israeliten denken: »Ratlos irren sie im Lande umher, die Wüste hält sie umschlossen!« 4 Dann will ICH das Herz des Pharaos verhärten, dass er sie verfolgt, damit ICH Mich am Pharao und an seiner ganzen Heeresmacht verherrliche und damit die Ägypter erkennen, dass ICH der HERR bin.« Und sie taten so.

Der Pharao dachte: „Jetzt lässt ihr Gott JHWH die Israeliten sinnlos in der Wüste umherirren. Das ist für mich DIE perfekte Gelegenheit!“ Gott führte die Israeliten in der Tat in eine Region, in der sie in eine Falle gerieten.



Sie befanden sich am Golf von Akaba, und auf der anderen Seite des Meeres befand sich Saudi-Arabien. Und dazwischen lag das Rote Meer.



Gott hatte die Israeliten absichtlich in diese Falle geführt, so dachten sie zumindest. Aber Er bezweckte damit, dass auch der Pharao das glaubte. ER bestärkte diesen ägyptischen Führer nun auch noch darin, die Israeliten zu verfolgen. Doch dadurch hatte Gott dem Pharao einen Haken in die Kinnbacken gelegt. Der Pharao ahnte nicht, dass er und seine Armee selbst in die Falle geraten würden und nicht die Israeliten.

Heute haben wir dasselbe Prinzip. Worauf die Globalisten gerade zusteuern, wird von Gott gelenkt. Sie denken, sie würden ihr weltweites Utopia erreichen, von dem sie schon immer geträumt haben. Bedenke dabei, dass Satan von Anfang an diesen Globalismus vorhatte. Jetzt denkt er, dass der richtige Zeitpunkt dafür gekommen sei. Was die Globalisten nicht wissen, ist, dass sie dabei direkt in eine Falle laufen!

Diese Falle wird größer sein als das Rote Meer, und sie wird in der Bibel „die große Drangsal“ oder „die 7-jährige Trübsalzeit“ genannt. Und die 28 göttlichen Gerichte, die über sie kommen, werden damit enden, dass der Messias auf die Erde zurückkehren und Seine Feinde besiegen wird. ER wird sie buchstäblich zerschmelzen.

Deshalb brauchen wir, Seine Jüngerinnen und Jünger, nicht zu meinen, wir hätten den Kampf verloren. Unser Gott ist und bleibt der Sieger. ER hat das Ganze unter Seiner Kontrolle und lenkt alles so, dass es am Ende zu Seiner Verherrlichung dient.

Je mehr die Globalisten sich bemühen, ihre bösen Pläne umzusetzen, umso mehr gleichen sie dem ägyptischen Pharao. Sie werden letztendlich an einen Punkt gelangen, an dem es kein Zurück mehr gibt. Das wird in der Mitte der 7-jährigen Trübsalzeit sein, wenn sie die Menschen dazu zwingen, das Malzeichen des Tieres anzunehmen.

Du, als Gläubiger an Jesus Christus, solltest darüber lachen, weil Gott es auch tut. Denn die Globalisten haben keine Ahnung, was sie da tun und geraten in eine tödliche Falle. Es ist beinahe schon komisch, was sie da erreichen wollen.

Das Interessante dabei ist, dass Satan diese Falle für die Globalisten aufgestellt hat. Er lockt sie mit

unermesslichem Reichtum und damit, dass sie das Gefühl haben, so viel Macht zu besitzen, dass sie alles unter ihre Kontrolle bringen können. Satan führt sie dadurch in Versuchung, so dass sie sein antichristliches System für ihn aufbauen. Selbst wenn einige Globalisten wissen, dass sie damit Satan dienen, glauben sie in ihrer Verblendung, dass er seine Macht mit ihnen teilen würde. Die meisten sind sich nicht bewusst, dass sie Satan dienen und werden von ihm als „nützliche Idioten“ ausgebeutet. Aber die Globalisten an der Spitze stattet er mit immenser Macht und unermesslichem Reichtum aus. Auf diese Weise hat er sie unter seiner Kontrolle; denn Geld regiert bekanntlich die Welt. Ob sie es nun wissen, dass Satan ihr Meister ist oder nicht, sie realisieren nicht, dass er nicht die geringste Absicht hat, seine auf diese Weise erlangte Macht mit ihnen zu teilen. Er benutzt sie nur, damit sie sein System aufbauen und seinen Mann, den Antichristen, an die Macht kommen lassen.

Solche Leute, wie **Chuck_Schumer, Nancy_Pelosi, Justin_Trudeau, Emmanuel_Macron, Xi_Jinping, Wladimir_Wladimirowitsch_Putin** oder die Ayatollahs im Iran, sind alle Teil von diesem antichristlichen System und haben zumeist keine Ahnung, dass Satan ihr Meister ist. Sie alle sind seine brauchbaren Werkzeuge, um das in die Wege zu leiten, was er für die Herrschaft des Antichristen braucht.

Auf diese Art und Weise wird gerade das „Babylonische System“ aufgebaut, das wie ein Stuhl mit drei Beinen ist, nämlich basierend auf:

- Wirtschaft, mit dem Ziel sie unter eine globale Kontrolle zu bringen und eine digitale Welt-Einheitswährung einzuführen
- Politik, wobei die Welt-Elite vom Weltwirtschaftsforum meint, sie könnte eine Welt-Einheitsregierung mit sich an der Spitze bilden, die gar nicht von den Bürgern gewählt wird. Deshalb haben sie auch die Trump-Wahl gestohlen.
- Religion, wobei eine falsche Welt-Einheitsreligion eingeführt und vor allem das Juden- und Christentum abgeschafft werden sollen. Die Globalisten wissen, dass die Religion alle Menschen vereinen kann. Dabei wird es sich nicht um eine Sekte handeln, wie z. B. die Mormonen oder die Zeugen Jehovahs, oder um irgendeinen Kult. Es wird vielmehr ein nebulöser toleranter Schirm sein, unter dem man die Menschen so akzeptiert, wie sie in ihrem Verhalten sind. Dazu wird man allerdings neu definieren, was einen Menschen ausmacht, im Hinblick auf das Geschlecht, die Ehe, die sexuelle Ausrichtung usw. Diese Art von „Religion“ wird gefördert werden.

Das alles macht die „Hure Babylon“ aus. Auf diese Art und Weise will sie die Menschheit vereinen. Sie benutzt dazu Macht, Geld und Religion.

FORTSETZUNG FOLGT

Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)*

Bitte beachte auch den Beitrag In-eigener-Sache